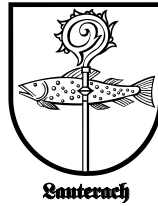


MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH Nr. 44/22.11.2024

Termine

Feuerwehr Lauterach – Jahreshauptversammlung,
Gaststätte Laufenmühle, 20 Uhr Freitag, 22.11.2024

SC Lauterach – Hillu's Herzdropsen, Sportheim Freitag, 22.11.2024

Gemeinde Montag, 25.11.2024
- Gemeinderatsitzung, 18 Uhr, Sitzungsraum Rathaus

Abfuhrtermine:

Gelber Sack Montag, 25.11.2024
Restmülltonne Dienstag, 26.11.2024
Biotonne Donnerstag, 28.11.2024

Frühschoppenverein und Chor PiCanto Freitag, 29.11.2024
- Christbaum stellen, Dorfplatz, 18.30 Uhr

Gemeinde Lauterach Montag, 02.12.2024
- Bürgerinformation geförderter Glasfaseranschluss, 18 Uhr, Lautertalhalle

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist in der KW 48 wie folgt geöffnet:

Montag, den 25.11.2024	9 – 11 Uhr
Dienstag, den 26.11.2024	9 – 11 Uhr
Freitag, den 29.11.2024	9 – 11 Uhr



Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Zum Nachdenken:

Wenn es einen Glauben gibt, der Berge versetzen kann,
so ist es der Glaube an die eigene Kraft.
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Mittwoch	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 /1549 eMail: info@Gemeinde-Lauterach.de Homepage: www.Gemeinde-Lauterach.de

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr
eMail: bm@Gemeinde-Lauterach.de

Einladung zur Gemeinderatsitzung am Montag, 25. November 2024 um 18.00 Uhr im Sitzungsraum Rathaus Lauterach, Lautertalstr. 16, Lauterach

Tagesordnung

Öffentlich

- TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 25.10.2024
- TOP 2 Konzessionsvertrag Strom
 - Information Konzessionsverfahren / Start Neuvergabe
- TOP 3 Kommunales Beteiligungsmodell der EnBW
- TOP 4 Grundsteuer / Hebesatzungsanpassung
- TOP 5 Gebührenkalkulation Frischwasserversorgung / Wasserversorgungssatzung Änderung zum 01.01.2025
- TOP 6 Gebührenkalkulation Abwasser / Abwasserentsorgungssatzung Änderung zum 01.01.2025 und zum 01.01.2026
- TOP 7 Bepflanzung Außenbereich Grundschule
- TOP 8 Bekanntgaben - Sonstiges

Im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung.

Richtiges Verhalten nach einem Wildunfall

- Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anziehen und Unfallstelle absichern. Das gilt auch, wenn das Tier verletzt geflüchtet ist. Ganz wichtig: Ruhe bewahren!
- Sind Personen verletzt, die Nummer 112 wählen und Erste Hilfe leisten
- Auch ohne Verletzte muss immer die Polizei unter der Rufnummer 110 verständigt werden. Geben Sie den genauen Standort durch. In vielen Bundesländern muss bei einem Wildunfall zusätzlich noch ein Jäger informiert werden. Bitte Sie darum, dass Ihnen der Jäger eine Wildschadenbescheinigung aushändigt.
- Wenn möglich, das tote Tier an den Randstreifen ziehen, damit keine Folgeunfälle passieren. Wegen eventueller Parasiten oder Krankheiten aber nicht mit bloßen Händen anfassen (Handschuhe!).
- Verletzte Tiere nicht anfassen, da sie sich wehren könnten
- Warten Sie am Unfallort, bzw. in sicherer Entfernung bis Polizei oder Jäger da sind. Wichtig: Das angefahrene Wild darf vom Unfallort nicht entfernt werden, sonst droht eine Anzeige wegen Wilderei. Das kann eine Straße nach sich ziehen.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Tonnen müssen am Abholtag ab 6 Uhr bereitstehen

Bis 6 Uhr müssen die Mülltonnen wie auch die Gelben Säcke am Abfuhrtag bereitgestellt werden. Diese Regelung gilt schon immer und ist in der Abfallwirtschaftssatzung so festgelegt. Die Touren der Müllabfuhr beginnen um 6 Uhr und werden zügig abgearbeitet. Immer wieder werden Touren auch vom Abfuhrunternehmen umgestellt, um effizienter arbeiten zu können. In der Folge wurden in mehreren Gemeinden Tonnen zu spät bereitgestellt und konnten nicht mitgenommen werden.

Empfehlung daher: Die Abfalltonnen und die Gelben Säcke schon am Vorabend rausstellen beziehungsweise bereitlegen. Das ist erlaubt und erwünscht und erspart unliebsame Überraschungen, wenn Touren geändert werden.

Landratsamt wegen Baustellen ab 22. November nur vom Ehinger Tor erreichbar

Die Stadt Ulm und die SWU lassen aktuell verschiedene Baumaßnahmen im Dichterviertel durchführen. Ab Freitag, den 22. November 2024, ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis bis Ende 2024 daher mit dem Auto nur noch von Süden, also aus Richtung Ehinger Tor, erreichbar. Zu Fuß und mit dem Rad gelangt man weiterhin aus beiden Richtungen zum Landratsamt.

In dieser Bauphase wird die Schillerstraße zwischen der Gartenstraße und der Böblinger Straße vom 22. November 2024 bis Ende 2024 für den Autoverkehr gesperrt. Der Gehweg ist nicht betroffen, zudem wird ein provisorischer Radweg neben der Baustelle eingerichtet. Die Sperrung der nördlichen Schillerstraße unterhalb der Ludwig-Erhard-Brücke wird voraussichtlich ab Sonntag, den 17. November 2024, für den Auto-, Rad- und Fußverkehr aufgehoben. Ab Anfang 2025 wird die Schillerstraße dann direkt vor dem Landratsamt, zwischen der Böblinger Straße und der Hauffstraße gesperrt. Der Verkehr wird in dieser Zeit über den gegenüberliegenden, ehemaligen ZOB West umgeleitet.



Weihnachtsausstellung des KreisLandFrauenverbands Ehingen zeigt „Adventskalender früher und heute“

Adventskalender sind fester Bestandteil der Weihnachtszeit – sie begleiten Jung und Alt mit kleinen Überraschungen durch den Advent und sind ein Ausdruck der Vorfreude auf Heiligabend. Die diesjährige Weihnachtsausstellung im Landratsamt Alb-Donau-Kreis wird vom KreisLandFrauenverband Ehingen organisiert. Sie widmet sich den vielfältigen Facetten dieser beliebten Tradition und lädt ein, die Entwicklung von Adventskalendern „früher und heute“ zu entdecken. Besucher erwartet eine festliche Atmosphäre und Einblicke in die Geschichte und Gestaltung von Adventskalendern – damals und heute.

Die Ausstellung eröffnet **am Freitag, den 29. November 2024, um 11 Uhr** – alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Landrat Heiner Scheffold begrüßt die Gäste. Einführende Worte zur Ausstellung sprechen Sabine Scherb und weitere Vorstandsmitglieder des KreisLandFrauenverbands Ehingen sowie der LandFrauen-Chor Ehingen, welcher unter der Leitung von Ruth Schenk für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgt.

Die Ausstellung läuft bis zum **2. Januar 2025** und ist in dieser Zeit während der allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes zugänglich (Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr sowie Donnerstag von 8:00 bis 17:30 Uhr).

Online und in Präsenz:

Fachtagung für Milchviehalterinnen und -halter am 11. Dezember

Die Landwirtschaftsverwaltungen des Alb-Donau-Kreises und des Landkreises Reutlingen, die Milchviehberatung Schwäbische Alb-Donau, die vlfs Alb-Donau-Ulm und Münsingen sowie die Kreisbauernverbände Ulm-Ehingen und Reutlingen laden zur Fachtagung für Milchviehalterinnen und -halter ein. Diese findet am Mittwoch, den 11. Dezember 2024, ab 10 Uhr sowohl in Präsenz im Gasthaus „Rössle“, Bahnhofstraße 33 in Laichingen, als auch online statt.

Vier Referenten informieren zu den Themen Haltungsformen, Stallneubau, Tierwohl, Antibiotikaeinsatz und Blauzungenkrankheit. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung sowohl für die Teilnahme in Präsenz als auch online ist über den folgenden Link möglich:

<https://join.next.edudip.com/de/webinar/202410/2063076>.

Vorträge zu vier Themenschwerpunkten

Nach einer kurzen Begrüßung wird Uwe Eilers vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) das Thema „Haltungsformen mit Blick in die Zukunft“ vorstellen. Er geht auf aktuelle Anforderungen und Entwicklungen im Bereich der Milchviehhaltung ein und zeigt praktikable Wege zu höheren Haltungsstufen auf.

Anschließend wird Benjamin Bunz, Landwirtschaftsmeister aus Schwendi-Huggenlaubach, einen Vortrag zum Thema „Zukunftsbetrieb“ halten. Hierbei berichtet er von seinen Erfahrungen beim Stallneubau in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe „Europäische Innovationspartnerschaft“ (EIP).

Dr. Miriam Knauer, Beratungsteam Tierwohl im Regierungsbezirk Tübingen, informiert über die Arbeit des Beratungsteams, stellt rechtliche Aspekte sowie die Struktur der HIT-Antibiotika-Datenbank und erste Ergebnisse vor.

Dr. Hans-Jürgen Seeger, Mitarbeiter des Eutergesundheitsdiensts (EGD) Aulendorf, referiert über den Einsatz von Antibiotika. Er erläutert wichtige Kennzahlen, Maßnahmenpläne und Handlungsempfehlungen mit dem Schwerpunkt „Eutergesundheit“. Zusätzlich berichtet er zum Thema Blauzungenkrankheit.



Mitgliederversammlung des Schwäbische Alb Tourismus – Verband mit frischem Kurs unter neuer Führung

Am heutigen Donnerstagvormittag (14.11.24) fand die jährliche Mitgliederversammlung des Schwäbische Alb Tourismusverbands (SAT) im beeindruckenden ehemaligen Kloster Urspring in Schelklingen statt. Rund 100 Tourismusschaffende aus der gesamten Region folgten der Einladung des SAT für einen gemeinsamen Rückblick auf ein dynamisches Tourismusjahr, zur Besprechung wichtiger Zukunftsthemen und natürlich zum persönlichen Austausch. Als Ehrengast nahm auch Staatssekretär Dr. Patrick Rapp (MdL) an der Versammlung teil und referierte zum Thema „Qualität im Tourismus“.

Stefan Tluczykont (Alb-Donau-Kreis), Dr. Rainer Wetzler (Urspringschule im ehem. Kloster Urspring) und Schelklingens Bürgermeister Ulrich Ruckh begrüßten die anwesenden Touristikerinnen und Touristiker in der diesjährigen Veranstaltungslage. SAT-Vorsitzender Mike Münzing lobte in seiner Eröffnungsrede die Urspringschule als „außergewöhnlichen Ort mit Historie, Gegenwart und ganz viel Zukunft.“ Er bedankte sich im Rückblick auf das Tourismusjahr 2024 bei allen Mitgliedern und Partnern für die großartige Zusammenarbeit für den Tourismus auf der Schwäbischen Alb.

Dass Qualitätstourismus eine Gemeinschaftsaufgabe ist, die nur in Zusammenarbeit gelingen kann, verdeutlichte auch Staatssekretär Dr. Patrick Rapp (MdL) in seinem Vortrag: „Guter Tourismus funktioniert nur gemeinsam und wenn alle Akteure am selben Strang ziehen. Angebote von Qualität enden nicht an Orts- und Regionalgrenzen. Wir brauchen Leuchttürme statt Kirchtürme.“ Die Schwäbische Alb sei hier aus seiner Sicht auf einem sehr guten Weg. Des Weiteren schließe Qualitätstourismus alle ein – nicht nur die Gäste, sondern auch die Bürgerinnen und Bürger, für die die Tourismusregion der Wohn- und Lebensraum ist. Rapp ging in diesem Kontext außerdem auf die große Bedeutung des Tourismus für die Region und das Land ein. Mit einem generierten Bruttoumsatzvolumen von rund 2,9 Milliarden Euro im Jahr 2023, was einem Zuwachs von 4,7 Prozent im Vergleich zum Jahr 2019 entspricht, konnte im vergangenen Jahr ein neuer Höchstwert auf der Schwäbischen Alb erwirtschaftet werden. Dieser Wert entspricht rein rechnerischen 40.000 Vollzeit Arbeitsplätzen und ist damit ein zentraler Wirtschaftsfaktor und Jobmotor für die Region (Quelle: dwif-Studie 2024). Als Querschnittsbranche hat der Tourismus somit für die Schwäbische Alb eine große strukturpolitische Bedeutung. Dr. Patrick Rapp wies auch mit Nachdruck auf die indirekten, positiven Auswirkungen des Tourismus, z.B. als Standortfaktor für Unternehmen, hin. Er warnte davor in Zeiten angespannter Haushalte wichtige Investitionen in den Tourismus einzusparen: „Jeder Euro, der in Tourismus fließt, kommt vielfach zurück“, resümierte Rapp und stellte dem SAT für 2025 eine Umstellung der Fördermittelvergabe seitens des Wirtschaftsministeriums in Aussicht. Dadurch stünden dem SAT mehr Mittel für das allgemeine Marketing zur Verfügung.

Holger Bäuerle, der seit August 2024 als neuer Geschäftsführer an der Spitze des Verbands steht, konnte krankheitsbedingt leider nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Seinen Jahresbericht aus der Geschäftsstelle übernahm Mike Münzing, der bis zur Nachbesetzung der Stelle interimsmäßig die Geschäftsführung des SAT übernommen hatte. In diesem Kontext bedankte er sich beim Team der Geschäftsstelle für die gute Überbrückung dieser Übergangsphase. Trotz Wechsel der Geschäftsführung wurden 2024 zahlreiche Projekte weiter vorangetrieben und der Tourismus aus der Schwäbischen Alb entwickelt sich sehr positiv: „Die Gäste- und Übernachtungszahlen verzeichnen seit Jahren ein stetiges Wachstum. Mit über 4 Millionen Übernachtungen von Januar bis August 2024 wurde im Vorjahresvergleich ein Plus von 1,4 % erreicht. „Die zwar kontinuierliche, aber nicht explosionsartige Zunahme des Tourismus ermöglicht uns, stetig mitzuwachsen und den Prozess mit neuen Angeboten und Besucherlenkungsmaßnahmen zu begleiten und zu gestalten“, resümierte Münzing. Auf diesem Wege könne eine nachhaltige Tourismusedwicklung wunderbar gelingen.

Nachhaltigkeit ist eines der großen Themen, die Holger Bäuerle für die Schwäbische Alb verstärkt angehen möchte: „Dieser zentrale Aspekt sollte die Basis für alle künftigen Themen und Projekte darstellen, um die Region auch für kommende Generationen als Urlaubsziel und Lebensraum zu erhalten“, betont er. „Wir wollen den natürlichen

Reichtum der Schwäbischen Alb bewahren und gleichzeitig neue, nachhaltige Angebote schaffen“, erklärte Bäuerle weiter.

Darüber hinaus beschäftigen sich die Verantwortlichen beim SAT derzeit intensiv mit der Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) in die Arbeitsprozesse der Destination Management Organisation (DMO). Im Oktober wurde das Team der Geschäftsstelle im Umgang mit KI geschult und ab 2025 folgt die feste Integration bestimmter Tools in verschiedenen Bereichen. „Der sinnvolle Einsatz von KI kann uns helfen, effizienter zu arbeiten, die Servicequalität zu verbessern und neue, datenbasierte Angebote zu entwickeln“, so Bäuerle. Um Missbrauch und Fehlnutzung vorzubeugen und die Authentizität der Kommunikation zu bewahren, werden derzeit interne Richtlinien erarbeitet wie, wofür und unter welchen Bedingungen KI vom SAT genutzt werden soll. Im Rahmen der Mitgliederversammlung hielt Martin Birchmeier von Realizing Progress einen spannenden Vortrag zum Thema „KI im Tourismus“.

Aktuell wird beim SAT zudem an einer Reihe neuer Projekte gearbeitet. Dazu gehört unter anderem ein „Qualitätskonzept Bike“ unter Federführung des SAT und in Zusammenarbeit mit der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW). Ziel des Pilotprojekts ist die Schaffung landesweit einheitlicher Qualitätsstandards für naturnahe Radangebote. Des Weiteren gibt es eine neue, digitale Lern- und Weiterbildungsplattform für Tourismusschaffende der Schwäbischen Alb. Eine neue Wirtschaftskooperation konnte 2024 mit Interstuhl auf den Weg gebracht werden.

Agentur für Arbeit Ulm

Veranstaltungshinweis

In Dornstadt soziale Berufe lernen

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 28. November 2024, einen Online-Vortrag zu den schulischen Ausbildungsberufen Pflegefachmann/-frau, Heilerziehungspfleger/-in und Heilpädagoge/-in an. Bei dieser Veranstaltung stellen zwei Schulleiterinnen der Fachschule des Diakonischen Institutes für Soziale Berufe in Dornstadt die drei Ausbildungen im Detail vor. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 15:30 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Vereine/Veranstaltungen

Christbaum stellen dieses Jahr auf dem Dorfplatz 18:30 Uhr

So wie in den letzten Jahren stellt der Frühschoppenverein " Still Vergnügt" der Chor PICANTO und Musikverein Mundingen und der Kinderjazz Gruppe den Christbaum. Das Fest beginnt um 18:30 Uhr auf dem Dorfplatz .

Für das Leibliche Wohl ist natürlich wie immer gesorgt.

Selbstverständlich darf der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht auch nicht fehlen.

Die Spende wird wieder für einen guten Zweck verwendet.

Auf Euer Kommen freut sich die gesamte Vorstandschaft.

Letzter Seniorennachmittag 2024

Die Biosphäregruppe Lauterach lädt die Senioren aus Lauterach und Untermarchtal zum Seniorennachmittag am **Mittwoch, 4.Dezember 2024 ab 14:30 Uhr ins Biosphärenzentrum** ein. Es ist ein Vortrag mit Bildern zum Thema Advent, Adventskranz und Adventskalender vorgesehen. Wie gewohnt gibt es dazu Kaffee, Kuchen usw.

Um besser planen zu können, bitten wir darum, dass Sie sich auf dem Rathaus Lauterach (Tel. 07375/227) anmelden (in den nächsten Wochen nur montags und dienstags besetzt!). Wenn nötig, wollen wir auch einen Abhol- und Rückfahr-Service (ca. 14:00 Uhr) einrichten. Wenn Sie abgeholt werden wollen, sagen Sie dies bitte bei der Anmeldung. Anmeldung bis spätestens Montag 2. Dezember.

Wir würden uns freuen, Sie im Biosphären-Info-Zentrum begrüßen zu können.

Nikolaus-Besuch

Der Nikolaus und sein treuer Knecht Ruprecht besuchen am Vorabend des Nikolaustages (05.12.) und am 06.12. die Kinder in den Häusern.

Wir werden bei den Interessierten klingeln (Eltern können zuvor die Geschenke vor die Tür stellen). Der Nikolaus und Knecht Ruprecht ziehen nach einem kurzen Gruß weiter.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an Daniel Traub (07375/388) oder per WhatsApp (01778456574). Sollte auf dem Festnetz niemand erreichbar sein, können Sie gerne eine Nachricht auf dem AB hinterlassen.

Euer Kirchengemeinderat St. Michael Neuburg

**Wochenbelegungsplan der Lautertalhalle**

Montag		
10.00 – 10.45 Uhr	Grundschule	Schulsport
17:30 – 19:00 Uhr	SC Lauterach	Fußball (C-Jugend)
19:00 – 20:30 Uhr	SC Lauterach	Fußball (Aktive)
20:30 – 22:00 Uhr	Landjugend	Volleyball
Dienstag		
17:00 – 18:00 Uhr	SC Lauterach	Kinderturnen („Purzelmäuse“ 3-6 Jahre)
18:00 – 19:00 Uhr	SC Lauterach	Kinderturnen (Schulkinder)
20:00 – 21:30 Uhr	SC Lauterach	Erwachsenenturnen „Fit & Fun“
Mittwoch		
08:05 – 09:45 Uhr	Grundschule	Schulsport
17:30 – 18:30 Uhr	SC Lauterach	Jazz Fancy Dancers
18:30 – 19:30 Uhr	SC Lauterach	Frauenpower
19:30	Fasnetsverein	Maskentanz
Donnerstag		
18:00 – 19:30 Uhr	SC Lauterach	Fußball (C-Jugend)
Freitag		
09:00 – 11:00 Uhr	Mutter-Kind-G.	Treffen (Leseraum)
14:30 – 15:15 Uhr	SC Lauterach	Jazz Mini Dancers
15:15 – 16:00 Uhr	SC Lauterach	Diamond Girls
16:00 – 17:00 Uhr	SC Lauterach	Fasnetstanz Minis
18:00 – 19.30 Uhr	SC Lauterach	Jazz Feidjas
19.30 – 22.00 Uhr	SC Lauterach	AH-Jedermann Sport

Am Freitagnachmittag und -abend können die o.g. Termine nur stattfinden, wenn keine Gemeinderatsitzung oder am Wochenende keine größeren Veranstaltungen stattfinden!

Die Verantwortlichen haben dafür zu sorgen, dass die Türen und Fenster geschlossen werden!

Der Regieraum ist kein Aufenthaltsraum, nur die Verantwortlichen sind befugt die Musikanalage zu bedienen. Vor allem sollte sie nicht zu laut eingestellt werden.

Beschädigungen und Mängel an Inventar und Halle sind unverzüglich dem Bürgermeister oder Hausmeister zu melden!

Alle Benutzer werden gebeten einen schonenden Umgang mit der Lautertalhalle zu pflegen!

Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

****11. Mundinger Weihnachtsmarkt****

Die Jugendkapelle und die Landjugend Mundingen laden herzlich zum elften Mundinger Weihnachtsmarkt am Sonntag, den 1. Dezember, ein. Von 13 bis 20 Uhr erwartet die Besucher beim festlich geschmückten Dorfgemeinschaftshaus ein stimmungsvoller Adventsmarkt. Verschiedene Stände bieten handgefertigte Geschenkideen, kulinarische Leckereien und Glühwein für die kalte Jahreszeit an.

Für eine festliche Stimmung sorgt auch der Kirchenchor, der mit weihnachtlichen Liedern den Markt musikalisch begleitet.

Ein besonderes Highlight für die kleinen Besucher ist der Besuch des Nikolauses, der kleine Überraschungen bereithält. Der Eintritt ist frei, und alle sind willkommen, die weihnachtliche Atmosphäre in Mundingen zu genießen.“

24. WEIHNACHTSMARKT



Gemeinde
Oberstadion

Hundersingen • Moosbeuren • Mühlhausen
Mundeldingen • Rettighofen

SAMSTAG, 23.11.2024
14-20 Uhr

**KIRCHPLATZ VOR
DEM KRIPPENMUSEUM**



NIKOLAUS	WEIHNACHTLICHE LECKEREIEN
KARUSSELL	GESCHENK- UND DEKOARTIKEL
KASPERLETHEATER	LANGE MUSEUMSNACHT
TANZ- UND SCHULAUFTRITTE	LEBENDIGE KRIPPE

17. Reutlingendorfer Weihnachtsmarkt

Am 01. 12. 2024

Dorfplatz Reutlingendorf

❖ **14 Uhr Marktbeginn**

❖ **14:30 Uhr Weihnachtliche Musik**
MV Frohsinn Reutlingendorf

❖ **15 Uhr Bastelstube**

❖ **16 Uhr Märchenzeit**

❖ **17 Uhr Weihnachtsverlosung**

Auf Ihren Besuch freut sich



Feuerwehr Reutlingendorf

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Ludwigsburger Barock-Weihnachtsmarkt

Am **Freitag, 06.12.2024**, besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Ludwigsburg.

Abfahrt: 13.00 Uhr Infozentrum Untermarchtal

13.10 Uhr Obermarchtal, Gasthaus „Adler“

13.15 Uhr Reutlingendorf, Haltestelle

Rückkehr: ca. 21.00 Uhr, Kosten: 20.- €

Krankheitsbedingt wurden ein paar Plätze frei. Wer gerne mitmöchte, kann sich bei der Vors. melden (Tel. 07375 - 1367 oder über WhatsApp)

„Weihnachten im Licht des Glaubens“

Am **Mittwoch, 11.12.24**, findet um 14.00 Uhr unsere Adventsfeier im Dorfgemeinschaftshaus Obermarchtal statt. Mit Diakon Patrick Kurfess lassen wir uns auf eine vorweihnachtliche Besinnung ein.

Für das leibliche Wohl sorgen Frauen aus Obermarchtal mit leckeren Kuchen. Aus organisatorischen Gründen wäre es toll, wenn ihr euer Kaffeegedeck selber mitbringt (haben wir bei der Mitgliederversammlung besprochen).

Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung bei der Vors. bis zum 08.12.24 erwünscht

Wir freuen uns auf schöne Begegnungen, Vorsitzende Andrea Fischer



*Narrenzunft
Untermarchtal*

Nikolaus Brunch

Versammeln Sie Ihre Lieben und genießen Sie die Aromen der Saison bei unserem Weihnachtsbrunch. Gönnen Sie sich ein köstliches Festmahl, verbreiten Sie die Weihnachtsstimmung und schaffen Sie unvergessliche Erinnerungen

Sonntag, 08 Dezember 2024

HALLENÖFFNUNG 9:30 UHR | BUFFETÖFFNUNG 10:15 UHR
30 €/PERSON | 1€/LEBENSALTER BIS 16 JAHRE

Frühstücksbuffet, Mittagessensbuffet, Sekt, Saft, Wasser und Kaffee inklusive
Weitere Getränke können für einen Aufpreis bezogen werden

Anmeldung



Veranstaltungsende ist 15 Uhr!!!

Anmeldungen zum Brunch über den obigen QR-Code oder durch Abgabe des unteren Abschnitts bei Matthias Hänle (Römerweg 20) bis einschließlich 01.12.2024 möglich.

Name: _____

Anzahl Vollzahler (ab 16 J.): _____

Anzahl Kinder (mit Alter in ()): _____

Chorfestival in Kirchen

Wenn alle Tische besetzt sind, alle Reservestühle aufgebraucht und es nur noch Stehplätze in der Halle gibt, dann war das diesjährige Chorfestival am 09.11.2024 in der Turn- und Festhalle Kirchen, ein voller Erfolg. Zum traditionell jedes Jahr von einem der drei Vereine Liederkrantz Kirchen, Frohsinn Ingstetten und dem Liederkrantz Öpfingen veranstalteten Zusammenkommen hatte diesmal der Liederkrantz Kirchen mit seinem Chor fEinklang zum gemeinsamen Singen eingeladen.



Daneben traten noch der Liederkrantz Schemmerberg und der Frauenchor Picanto aus Lauterach als Gastchöre auf. Der Chor fEinklang eröffnete den Abend mit einem fröhlichen „Hallo“. Dabei betrat zuerst der Vorstand Norbert Huber alleine die Bühne. Nach und nach gesellten sich die anderen Sänger und Sängerinnen des Chors dazu, um einzustimmen und letztendlich in einem fröhlichen Kanon alle Teilnehmer und Besucher zu begrüßen.

Die Zuschauer freuten sich nach dem Lesen des Programmes auf die musikalischen Vorträge und wurden nicht enttäuscht. Die Arrangements reichten von klassischem Chorgesang über Musikstücke aus Operette und Musical, deutsche und englische Lieder bis hin zu Baba Yetu (Vater Unser) auf Kisuaheli.

Jedes Ensemble brachte eine eigene Note auf die Bühne und dem begeistert mitgehenden Publikum wurde es nicht langweilig.

Der fEinklang hatte mit seiner neuen Dirigentin Uli Marquart zum ersten Mal einen gemeinsamen Auftritt und mit drei neuen Liedern. Nach nur zwei Proben und der Generalprobe konnte man feststellen, dass die neue Chorleiterin gut zum Chor passt. Der lang andauernde Beifall des Publikums war dem Chor gewiss.

Die Chorleiter erhielten von der Vereinsvorsitzenden des Liederkranzes Kirchen, Kristina Burget, ein Weinpräsent. Frau Burget bedankte sich bei den Mitwirkenden für ihr Kommen und ihren Einsatz und auch bei den Moderatoren,

Sonja Neumann und Michael Dahmen für die hervorragende Führung durch den Abend. Zum Abschluss des offiziellen Teils wurden, auch das ist seit über 60 Jahren Tradition, gemeinsame Lieder gesungen. Neben den Gesangsbeiträgen gab es natürlich auch noch Speisen und Getränke, die das Team um den fEinklang, neben der eigens eingerichteten Bar, angeboten hat. Viele Chorsänger und Besucher nutzten das Angebot und nur langsam leerte sich die Festhalle nach einem gelungenen „Chorfestival“. Wer sich über den Chor fEinklang informieren will, kann dies gerne im Internet unter www.feinklang-kirchen.de sowie auf  und  tun. Reinhard Höser, Pressewart, Liederkranz Kirchen

Anzeigen

Herzliche Einladung zum Kathreinenmarkt!

Liebe Gäste aus Nah und Fern,

ich darf Sie alle herzlich zum diesjährigen **Kathreinenmarkt** am 28. November 2024 nach Munderkingen einladen. Der Verein „Handel und Gewerbe Munderkingen“ hat viele Überraschungen für Groß und Klein organisiert:



- Um 14.00 Uhr und 15.00 Uhr führt das Kasperletheater „Puppenkiste“ das Puppenspiel „Großmutter's Küche“ im Rathaussaal Munderkingen auf. Eintritt frei!
- Lesung in der Mediathek für Kinder ab 4 Jahren „Käpt'n Sharky und die geheimnisvolle Nebelinsel“ in der Mediathek um 14.30 Uhr und 15.30 Uhr. Eintritt frei!
- Kinderkarussell auf dem „Alten Schulhof“ – eine Fahrt kostet nur 50 Cent.
- Die Munderkinger Fachgeschäfte haben für Sie durchgehend bis 18.00 Uhr geöffnet
- Kostenloses Parken in der Tiefgarage

Erleben Sie einen schönen Tag auf unserem Munderkinger Kathreinenmarkt. Wir erwarten wieder zahlreiche Markthändler, die bis 18:00 Uhr ihre Waren an den Verkaufständen anbieten werden. Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich

Ihr

Thomas Schelkle
Bürgermeister

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen

Pfarrer Markus Häfele

Pfarrberg 14, 89584 Mündingen

Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für den letzten Sonntag im Kirchenjahr (Ewigkeitssonntag):

Lukas 12,35: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Sonntag, 24. November

9.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Kirche mit Pfarrer Häfele

9.30 Uhr Kinderkirche im Dorfgemeinschaftshaus (Rollenverteilung und Probe fürs Krippenspiel)

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 24. November

Einen lieben Menschen zu verlieren, ist schmerzhaft und von ihm Abschied zu nehmen, ist ein langer Weg. Auch mit dem Gottesdienst am Ewigkeitssonntag wollen wir Trauernden ein Stück auf diesem Weg begleiten und werden für die Verstorbenen aus unserer Kirchengemeinde jeweils eine Kerze entzünden. Sie soll ein Zeichen der Hoffnung sein, dass sie in Gottes Liebe und in seinem Frieden geborgen sind. Während wir die Kerzen entzünden, nennen wir die Namen der Verstorbenen und machen so noch einmal deutlich, dass sie nicht vergessen sind – nicht bei Gott und nicht bei uns. So laden wir Sie am Ewigkeitssonntag herzlich ein, in der Mündinger Dorfkirche innezuhalten, um sich trösten und stärken zu lassen – auf Ihrem Weg des Abschiednehmens. Gerne können Sie auch andere auf diesen besonderen Gottesdienst hinweisen.



Kinderkirche - Rollenverteilung für das Krippenspiel

Die Proben für das Krippenspiel beginnt am Sonntag, 24. November, 9.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus*

Das Kinderkirchteam hat auch in diesem Jahr wieder ein tolles Krippenspiel für Heiligabend um 18 Uhr ausgesucht. In der ersten Probe werden die Rollen verteilt.

Folgende weitere Termine sind geplant:

Sonntag, 1. Dezember, Erster Advent, 9.30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus*

Sonntag, 8. Dezember, Zweiter Advent, 10.40 Uhr, Kirche

Sonntag, 15. Dezember, Dritter Advent, 10.30 Uhr, Kirche

Freitag, 20. Dezember, 16 Uhr, Kirche

Sonntag, 22. Dezember, Vierter Advent, 10.30 Uhr, Generalprobe: Kirche (Diese Uhrzeit ist noch nicht ganz sicher.)

*Adresse des Dorfgemeinschaftshauses: Oberdorf 4, Mundingen

Dienstag, 24. Dezember, Heiligabend, 17.30 Uhr Kirche - Aufführung

Der Gottesdienst an Heiligabend beginnt um 18 Uhr.

Die Proben dauern jeweils etwa eine Stunde, eventuell auch mal ein paar Minuten länger.

„Opfer-Geld“ der Kinderkirche

In unsere kleine Opferbüchse kann jedes Kind bei der Kinderkirche eine Münze einwerfen als „Kinderkirch-Opfergeld“.

Das Opfergeld sammeln wir wieder ab dem Start der Krippenspiel-Proben ein.

Zur Hälfte decken wir damit Kosten, die durch die Kinderkirche entstehen. Z.B. kaufen wir damit Bastelmaterial oder wir bezahlen damit die Helferhefte, die uns immer gute Ideen für die Kinderkirche geben.



Die andere Hälfte geht an ein Heim für Kinder und Jugendliche in Kenia. Kinder und Jugendliche aus besonders armen Familien erhalten hier die Chance die Schule des Heims zu besuchen und sie erhalten regelmäßige und gesunde Mahlzeiten. Wer keine Eltern mehr hat oder wenn eine Unterkunft Zuhause nicht sicher ist, können einige Kinder und Jugendliche auch im Heim untergebracht werden, wo sie bestens versorgt werden.

Hier erfahren Sie mehr zu dem Projekt in Kenia: www.keniahilfe-schwaebische-alb.de

Vielen Dank, wenn Sie Ihrem Kind einen kleinen Betrag für das Kinderkirchopfer mitgeben und so unsere Kinderkircharbeit und Kinder und Jugendliche in Kenia unterstützen.

Termine der Woche

Freitag, 22. November 16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Montag, 25. November 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Dorfgemeinschaftshaus Mundingen.

Mittwoch, 27. November 15.30 Uhr Konfi-Unterricht in Zwiefalten
19.30 Uhr Frauenkreis im Dorfgemeinschaftshaus

Freitag, 29. November 16 Uhr die Jungschar trifft sich am Gemeinderaum zur Orangenaktion

Vorschau: nächster Seniorenkreis 3.12.2024 um 14:30 Uhr

Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.



Der QR-Code führt zur Homepage unserer Kirchengemeinde mit den Hinweisen zu aktuellen Terminen und Gottesdiensten.

Die Orangenaktion - am Freitag, 29. November

Wie in den Jahren zuvor werden die Kinder der Jungschargruppe Orangen in die Mundinger Häuser bringen. Die Orangen können am Sonntag nach dem Gottesdienst im Vorraum der Kirche gegen eine Spende abgeholt werden. Solange der Vorrat reicht ist dies auch in den darauffolgenden Tagen möglich. Die Kirche ist täglich offen. Die Spenden für die Bio-Orangen kommen der Jugendarbeit der Evangelisch-lutherischen Kirche in Eritrea zu Gute. Pfarrer Markus Häfele hat selbst schon Mitarbeiter dieser Kirche getroffen.

Durch unsere Spenden für die Orangen können Jugendliche an Mitarbeiterschulungen für die Jugendarbeit teilnehmen. In dieser Kirche gibt es auch einige Jugendchöre, die mit Hilfe unserer Spenden z.B. dringend benötigte Noten kaufen können.

Die Orangenaktion hat einen doppelten positiven Effekt: Sie tun sich und Ihrer Gesundheit mit den Bio-Orangen etwas Gutes und diese Spende hilft der Arbeit mit Kinder und Jugendliche in der lutherischen Kirche in Eritrea.



Vorschau Gemeinde-Wochenend-Freizeit



Von 27. bis 29. Juni 2025 steht uns ein ganz besonderes Wochenende bevor.

Gemeinsam mit den Kirchengemeinden Zwiefalten und Hayingen starten wir am Freitag mit einem gemeinsamen Abendessen die Gemeindefreizeit, die sich an alle Generationen richtet. Schon 2016 und 2019 hat es uns im Haus Allgäuweite in traumhafter Lage, 934 Meter hoch an der Sonnenseite des Rottachsees so gut gefallen, dass viele nachgefragt haben, wann wir mal wieder dort sein können.

- Ausflüge in der wunderbaren Umgebung,
- eine Wanderung am Ufer des Rotachsees,
- unvergessliche Gruppenabende in guter Gemeinschaft,
- ein lebendiger Gottesdienst, den man mitgestalten kann,
- nette Gespräche bei den Mahlzeiten,
- das Frühstücks- und Abendessen-Büfett,
- ... vieles lockt, an diesem Wochenende im Juni dabei zu sein.

Im Haus gibt es Einzel-, Doppel und Familienzimmer. Wir sind also sehr flexibel.

Am besten Sie merken sich dieses Wochenende gleich im Kalender vor.

Es wäre schade, wenn Sie nicht dabei sein können. Am besten Sie sprechen gleich noch jemand darauf an, ob sie oder er auch mitgeht.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Gemeinde Wochenend-Freizeit

**27.-29. Juni 2025
am Rottachsee im Allgäu**

ein gemeinsames Angebot der evangelischen
Kirchengemeinden Zwiefalten - Hayingen - Mundingen

miteinander reden - lachen - genießen - wandern
essen - feiern - singen - spielen - beten - staunen



Sie haben ab sofort die Möglichkeit sich über unsere Homepage für die Gemeinde-Wochenend-Freizeit vormerken zu lassen.

Demnächst stehen auch die Preise für die Teilnahme fest.



QR Code für die
Vormerkung zur
Gemeinde-
Wochenend-
Freizeit

Oder gerne per E-Mail Pfarramt.Mundingen@elkw.de oder Telefon 0151 225 335 00 (auch per WhatsApp oder Signal).

Sie können auch unter Telefon 07395 375 auf Band sprechen, falls wir nicht da sind.

„Du bist mein geliebter Sohn, meine geliebte Tochter!“

Wie wichtig ist für uns dieser Satz.

Wer in diesem Vertrauen aufwachsen kann, ist ausgerüstet, sein Leben zu gestalten.

Wer diesen Satz als Kind gespürt hat, wird sein Leben entfalten wie eine Blume, welche die Sonne in sich aufnimmt.

Bevor Jesus für andere da sein kann, setzt er sich der Bedrohung des Wassers aus.

Und er erfährt das Gehaltensein seines Vaters: „Du bist mein geliebter Sohn!“

Diese Zusage hat sein Leben so bestimmt, dass sie auch für die Menschen wahrnehmbar war.

Wer ihm begegnete, spürte, dass er sich fallen lassen konnte, weil er wusste, dass er gehalten ist.

Dass er sich ganz auf die Welt und die Menschen einlassen konnte, weil er wusste, dass er geborgen ist.

Auch wir brauchen diese Worte. Gott will sie zu uns sprechen.

Wir können üben, unser Herz für diese Worte zu öffnen.

Wir können erfahren, dass Gottes Zusage trägt:

Ich bin Gottes geliebter Sohn. Ich bin Gottes geliebte Tochter.

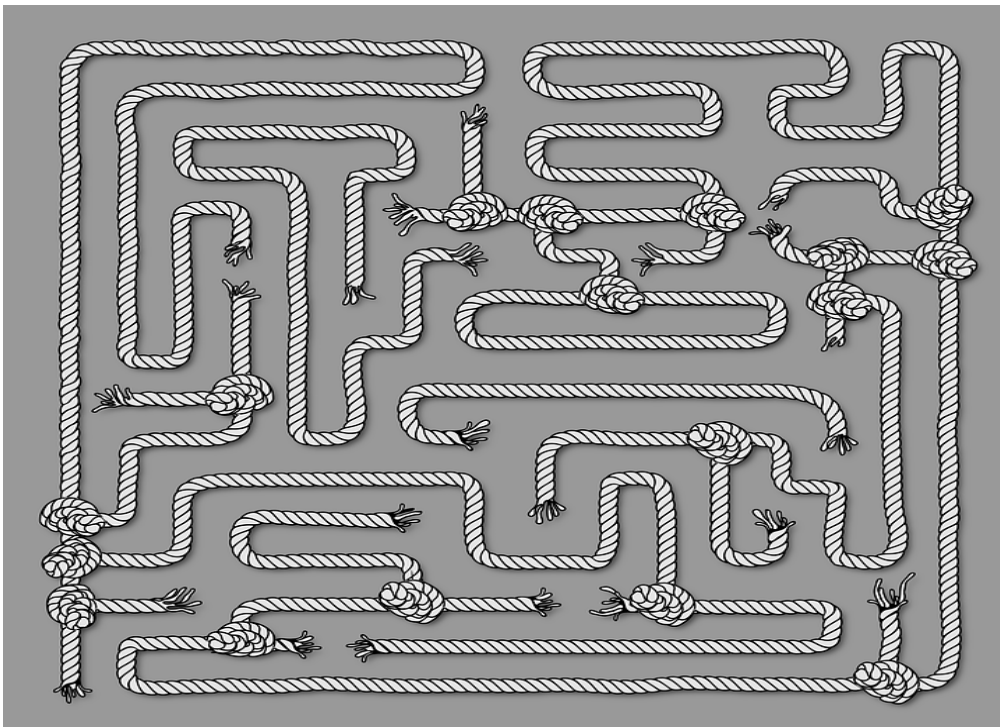
Klaus Metzger-Beck

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeitenden der Kirchengemeinde Mundingen

Kinderecke

Finde den Weg:



„In deinem Alter“, sagt der Vater zu seinem Sprössling, „war George Washington schon Klassenerster!“

„Und in deinem Alter“, erwidert der Sohn, „war er Präsident von Amerika!“

